

## NEBENGEBÄUDE

WILHELM HERTLE GmbH

Kernbeißerweg 29  
86156 Augsburg

Telefon: 0821 519464  
Telefax: 0821 2461874  
E-Mail: [info@nebengebaeude.de](mailto:info@nebengebaeude.de)  
Internet: [www.nebengebaeude.de](http://www.nebengebaeude.de)

## Pflege und Unterhalt der Tonnenboxen

### Behandlung der Metallteile

Die Lauf- und Führungsrollen müssen von Zeit zu Zeit mit einem Siliconöl (Spray) geschmiert werden (nicht einatmen!)

Die unbehandelten Aluminium-Rechteckrohre (Laufschiene) können gegebenenfalls mit einem Schleif-Flies angeschliffen und gereinigt werden.

Im Winter ist darauf zu achten, dass frisch gefallener Schnee von der Tonnenbox abgekehrt wird (Handbesen). Bei wetterbedingter sehr starker Eisbildung auf der Oberfläche erweist sich heißes Wasser (Wasserkocher) als sehr wirkungsvoll zum Entfernen der Eisschicht.

### Reinigen der eloxierten oder pulverbeschichteten Metalloberflächen

1. Nehmen Sie zuerst warmes Wasser mit Spülmittel. Bitte hierzu **keinen** Scheuerschwamm verwenden. Die Oberflächen dürfen nicht verkratzt werden!
2. Hartnäckiger Schmutz kann mit einem Kraftreiniger (z.B. NIGRIN Kraftreiniger OxyEnergie) entfernt werden. Dieses Produkt finden Sie im Baumarkt (nicht einatmen!).
3. Ebenso kann hartnäckiger Schmutz mit einer Polierpaste (z.B. Altlack-Politur) und Poliertüchern entfernt werden.

### Behandlung des Holzes

Das Lärchenholz muss nicht behandelt werden. Die Haltbarkeit des Holzes leidet darunter nicht. Es ist eine reine Geschmacksfrage wie Sie mit der Optik des Holzes umgehen wollen.

- Wenn Sie das Holz nicht behandeln, wird nach ein paar Monaten ein **Vergrauungseffekt** einsetzen. Nach zwei bis drei Jahren wird das Holz annähernd einheitlich und gleichmäßig vergraut sein.  
Hier empfiehlt es sich, die Holzoberfläche mit Schmierseife (z.B. Marseiller Seife 78046 der Fa. [www.kremer-pigmente.de](http://www.kremer-pigmente.de)) und warmen Wasser von Zeit zu Zeit zu reinigen (Scheuerschwamm). Schmutz und evtl. Algenbildung können so entfernt werden. Die Holzoberfläche wird dabei verdichtet und es entsteht ein silbriger seidenmatter Grauton.
- Wenn Sie **keinen Vergrauungseffekt** wünschen, müssen Sie das Holz mit einem deckenden Anstrich oder einer pigmentierten ölhaltigen Lasur behandeln. Dies sollte möglichst bald geschehen. Wir empfehlen hier die Produkte der Fa. JOTUN. Diese erhalten Sie in Maler-Fachgeschäften.  
Um ein Ausspröden des Anstrichs zu vermeiden empfiehlt es sich, die gestrichenen Leisten nach ca. zwei Jahren mit einem leinölgetränkten Lappen kurz einzureiben (z.B. Leinöl natur 73054 der Fa. [www.kremer-pigmente.de](http://www.kremer-pigmente.de)). Dieses Vorgehen kann von Zeit zu Zeit wiederholt werden. Der Anstrich hält dadurch wesentlich länger.